

**mep**

DIE FACHZEITSCHRIFT  
FÜRS MICE-BUSINESS



Zollverein

© Jochen Tack / Stiftung Zollverein

**ZUKUNFT**  
Virtual Reality - was  
schon alles möglich ist !

## Essen

Nächstes Jahr die „Grüne Hauptstadt Europas“

### Weit oben

Spitzenklasse im  
Hochschwarzwald

### Ganz clever

Neue Strategien fürs  
Personalmarketing

### Gut gelaunt

Zweihundert Jahre  
Rheinessen

**Ausschnitt mep Fachmagazin August/September 2016  
Interview mit Sven Schreiber auf nächster Seite.**



# „Unbegrenzte Möglichkeiten auch für den Eventsektor“

Prädestinierter Gesprächspartner zum Thema: Sven Schreiber (Bi. re.) ist ein internationaler Experte für digitale Technologien und Patentinhaber eines 3D-Codes, was die Akkulaufzeiten auf Smartphones bei VR und 3D verdoppelt. Der Pionier beschäftigt sich nach eigener Aussage seit 25 Jahren mit Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR), ist Co-Founder der weltweit ersten VR-Brille aus Pappe lange vor Google und hat gerade für Berlin den ersten 360° Imagefilm erstellt. Derzeit arbeitet er an Hologrammen. Jüngste seiner diversen Auszeichnungen: der „Best of“ ITVA-Award mit dem derzeit erfolgreichsten AR in Europa zur IFA für Das-Erste (Tatort und Polizei-ruf110).

**mep: Herr Schreiber, welche Trends gibt es aktuell im Bereich 3D und VR?**

SSch.: Absoluter Trend ist derzeit der 360° Film, denn mit relativ wenig Budget kann ein professioneller und emotio-

nal ansprechender Film entstehen. Vor kurzem hatten wir für visitBerlin auf der IMEX einen Eyecatcher der Berlin Trabi-Safari am Start. Die Standbesucher konnten, im knallbunten Trabi sitzend und mit einer Virtual Reality Pappbrille, die erste 360° Stadttour Berlins miterleben. Auch für umstehende Zuschauer ein Riesenspaß, denn sie konnten die Beifahrer beobachten, die sich ganz schnell in die andere Welt verloren - wie in einem voll funktionalem Auto und einer 360 Grad Geräuschkulisse war alles fast real.

**Wie unterscheidet sich Virtual Reality von den 360°-Filmen?**

Bei Virtual Reality ist das, was der Nutzer wahrnimmt, ganz und gar künstlich und es gibt viele Möglichkeiten für Interaktion. Schon bald werden diese Welten visuell kaum von der realen zu unterscheiden sein – noch ist die Animation und Übertragung von wirklichkeitsnahen 3D-Objekten etwas zu grob und langsam. Aber Virtual Reality wird nur ein Fünftel des Marktpotenzials von AR erreichen.

**Augmented Reality ist also der Megatrend?**

Ganz genau. Bis 2020 wird der Markt dafür auf 120 Mrd. US\$ geschätzt. Die reale Welt, augmented = erweitert durch virtuelle Objekte und mit interaktiven Elementen, wird unbegrenzte Möglichkeiten eröffnen. Das wird auch den Eventsektor betreffen.

**Wie schätzen Sie das Potenzial von VR/AR/3D im MICE-Bereich ein?**

Die Eventlocation kann unbegrenzt erweitert werden. Neue Technologien kreativ angewandt schaffen Wettbewerbsvorteile. Sie überraschen, erstaunen, bringen zum Lachen. Das schafft neben Spaß auch Offenheit und Verbindung. Sie können z.B. einen Dinosaurier durch die Halle wandern lassen...

**Welche konkreten Einsatzmöglichkeiten bieten sich mit Augmented Reality?**

Steht ein Planer im vorgesehenen Veranstaltungsraum, kann er die Umgebung mit virtuellen Elementen erweitern und so sein Event passgenau planen. Tische, Bestuhlung, Bühnen, Installationen, Farben, Licht... alles kann per Klick oder Touch angepasst werden. Bei Fernsehgalas oder Großevents können vorab Kameraeinstellungen besser festgelegt oder



Quelle: Sven Schreiber

Flucht- bzw. Räumungsszenarien besser durchdacht werden. Fußballspiele können 360° live übertragen werden, ein Konzert kann direkt von der Bühne erlebt werden, direkt neben „meinem“ Star. Diskussionsrunden und Konferenzen erhalten augmented Teilnehmer. Zuhause werden Hologramme entstehen, so dass der „Gast“ in 3D und lebensgroß im Wohnzimmer steht... Dabei werden Imagebildung und Produktwerbung integriert.

**Noch was zum Abschluss?**

Solche neue Technologien faszinieren nur so lange, wie sie qualitativ hochwertig und sinnvoll implementiert werden, die Effekte dürfen nicht überstrapaziert werden und die technische, gegebene Infrastruktur sollte nicht außer Acht gelassen werden. Es bedarf eines zeitlichen Vorlaufs und schließlich Leuten vom Fach.

**Herr Schreiber, wir bedanken uns für das Gespräch.**

**Weitere Infos unter:**

[www.progressive3d.com](http://www.progressive3d.com),  
[www.holo2buy.com](http://www.holo2buy.com)



Quelle: [www.holo2buy.com](http://www.holo2buy.com)